



Dr. med. Norbert Herrmann



# Erfolgreiche fach- und grenzüberschre

## Curriculum Vitae:

- Studium der Humanmedizin in Köln
- Akupunktur Ausbildung in Colombo – Sri Lanka (Dr.ac.)
- 8-jährige klinische Tätigkeit in der Hautklinik, Berlin-Spandau akademisches Lehrkrankenhaus der Humbolt-Universität Berlin (Charite) – hiervon 2 Jahre schwerpunktmäßig in der dermatochirurgischen Abteilung mit Schwerpunkt Tumorchirurgie und Plastische Operationen
- 6 monatige Weiterbildung in Gefäß- und Allgemeinchirurgie
- Weiterbildung operative Dermatologie Charite (Berlin)
- Seit 1996 Facharzt für Dermatologie und Venerologie
- Seit 1996 Zusatzbezeichnung Allergologie
- Seit 1997 Zusatzbezeichnung Phlebologie
- Seit 1998 ordentliches Mitglied in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft
- Seit 2003 Mitglied in der Vereinigung operative Dermatologie
- Seit 2003 Neurodermitis und Psoriasis trainer
- Seit 2005 Mitglied in der Gesellschaft für Dermatochirurgie und Ästhetik
- Seit 2008 Dozent an der Venen-Akademie
- Seit 2009 Zusatzbezeichnung Proktologie

Mehrere hundert Patienten, die unter Krampfadern leiden, versorgt Dr. Norbert Herrmann jedes Jahr in den Gemeinschaftspraxen in Trier und Luxemburg. Mit seinen fachlichen medizinischen Weiterbildungen und der langjährigen Erfahrung mit Venenpatienten gilt der Dermatologe nicht nur als anerkannter Spezialist für die Haut, sondern auch für Venenerkrankungen. „So viele Patienten sind betroffen. Ich kläre sie auf, wie wichtig eine frühzeitige Therapie ist. Denn Krampfadern

können gefährlich werden. Sie verursachen schwere und lebensgefährliche Erkrankungen, wie Thrombose oder Lungenembolie. Und meine Patienten sind dankbar, sie hätten ihr Venenleiden oft einfach unterschätzt“, berichtet der Experte.

Ambulante Fälle können in den Praxisräumen in Trier und Sandweiler (Luxemburg) versorgt werden. Stationäre mit extrem ausgedehnten Befunden oder Patienten mit Begleiterkrankungen verweist

der Venenspezialist in spezialisierte Venenkliniken. „Dort werden alle Patienten in der reinen örtlichen Betäubung operiert, auch schwerste Fälle. Das kommt meinen Patienten sehr zugute, besonders den älteren und schwächeren“, erklärt Dr. Herrmann.

Von seinem fachlichen Know-How als Venenexperte profitieren noch weitere. Seit 2008 hat Dr. Herrmann einen Lehrauftrag an der Deutschen Venen-Akademie Bad Bertrich. 